

Vergleich: Lehramt und freie Wirtschaft

Beitrag von „Martin123“ vom 22. November 2019 13:44

Zitat von Veronica Mars

wieso sollte der fachliche Anspruch für das Lehramt an beruflichen Schulen irgendwo unter anderen Fachwissenschaften liegen?

Ich habe alle Vorlesungen und Prüfungen für ein Universitätsdiplom in BWL bestanden. Zusätzlich hatte ich noch [Pädagogik](#). Ich konnte es mir aussuchen welches Diplom ich ausgestellt bekommen möchte.

Das ist übrigens kein Sonderfall, sondern eher normal.

[@Lehramtsstudent](#) bitte informiere dich besser, oder halte dich mit Mutmaßungen zurück. Es ist nervig, wenn jemand unseren Job erklären will, der keine Ahnung davon hat

In BaWü war es bzgl. Wirtschaftspädagogik im Vergleich zu Wirtschaftswissenschaften an meiner Uni so, dass die Wiwis im Hauptstudium drei Vertiefungen wählen mussten. Die WiPädler hatten als eine Vertiefung [Pädagogik](#) bereits vorgegeben und mussten sich "nur" noch zwei weitere suchen. Haben die WiPädler zusätzlich zu BWL noch fachfremde Inhalte (Geschichte, Mathe, Englisch...) gewählt, so ist eine weitere Vertiefung weggefallen.

D.h. das Grundstudium war zu 100% gleich, im Hauptstudium sind im Vergleich zu den Wiwi Diplomern Inhalte zugunsten von lehramtsspezifischen Vorlesungen weggefallen.

D.h. zumindest an meiner Uni hatten die WiPädler nicht die genau gleiche Menge an fachtheoretischen Inhalten wie die WiWi Diplomer. Also nicht 100% Wiwi Diplom+ pädagogische Inhalte sondern vielleicht 80% Wiwi Diplom plus pädagogische/fachfremde Inhalte. In Summe nicht weniger, aber halt nicht 100% das gleiche in BWL/VWL wie die Diplomer... Die fachfremden Inhalte waren nach Aussagen von ehemaligen Kommilitonen auch sehr überschaubar. Also z.B. das Zweifach Englisch ungleich wie bei den "reinen" Englischstudenten...

Wie das an anderen Unis/in anderen Bundesländern aussieht, kann ich aber nicht genau sagen...